



“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern

Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Durchführung der Befragung: Januar 2026
Erstellung des Gutachtens: 03. Februar 2026

Ipsos GmbH
Geschäftsführung:
Dr. Christoph Preuß
Sitz der Gesellschaft: Hamburg
Amtsgericht Hamburg, HRB 4607
ADM, BVM, ESOMAR

Amerigo-Vespucci-Platz 1
20457 Hamburg
Tel.: +49 40 80096-0
Fax: +49 40 80096-4100
mailbox@ipsos.com
www.ipsos.de

Standorte Deutschland
Berlin
Frankfurt
München
Nürnberg





Auftraggeber:

UFKB GmbH
Peter-Schüller-Weg 3
53894 Mechernich

Durchführung:

Ipsos GmbH
Dr. Heiko Lehmann
Amerigo-Vespucci-Platz 1
20457 Hamburg

Fon: +49-(0)40-80096-5423
Fax: +49-(0)40-80096-4100
heiko.lehmann@ipsos.com
www.ipsos.de

**“Unabhängigkeit”
im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern**

Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Durchführung der Befragung: Januar 2026
Erstellung des Gutachtens: 03. Februar 2026

Hamburg, 03. Februar 2026
Studie Nr. 25-090824

Inhalt

Zur Durchführung der Untersuchung	4
Zur Darstellung der Ergebnisse	5
Befragungsablauf	6
Kommentar der Ergebnisse	7
1. Der relevante Verkehrskreis.....	7
2. Spontane Reaktionen zum Begriff „unabhängig“ allgemein (Frage 1)	7
3. Spontane Reaktionen zum Begriff „unabhängig“ bei Personen, die Versicherungen vermitteln (Frage 2).....	8
4. Einordnung des unabhängigen Versicherungsvermittlers (Frage 3)	8
5. Einfluss der Vergütung auf die wahrgenommene Unabhängigkeit (Frage 6).....	9
Zusammenfassung und Fazit	10
Anhang.....	11

Zur Durchführung der Untersuchung

Das vorliegende Gutachten wurde im Auftrag der **UFKB GmbH, Mechernich**, erstellt.

Die Untersuchung wurde von Dr. Heiko Lehmann geleitet. Als Manager der Ipsos GmbH, Hamburg, bin ich für das Referat „Empirische Rechtsforschung“ zuständig. Auf dem Gebiet der Konzeption und Durchführung rechtsdemoskopischer Untersuchungen und der Erstellung entsprechender Gutachten besitze ich langjährige Erfahrung. Die Ipsos GmbH ist GRUR-Mitglied.

Gegenstand der Untersuchung war es festzustellen, welche Vorstellungen und Erwartungen die angesprochenen Verbraucher bei der Bezeichnung „unabhängig“ im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern entwickeln.

Dazu wurde in der Zeit vom 09. bis 14. Januar 2026 ein repräsentativer Querschnitt von Privatpersonen in Deutschland im Alter ab 16 Jahren befragt. Die Interviews wurden online durchgeführt.

Die Grundgesamtheit der Befragung bilden deutschsprachige, in Privathaushalten lebende Internetnutzer im Alter ab 16 Jahren aus dem Bundesgebiet, die Mitglied im Ipsos Online Panel oder in Partnerpanels sind.

Die Stichprobenauswahl erfolgte nach dem Quotaverfahren, wobei die Quoten hinsichtlich Alter, Geschlecht, Region und Bildung entsprechend der Struktur der Gesamtbevölkerung in Deutschland ab 16 Jahren gemäß der amtlichen Statistik vorgegeben wurden. Abweichungen der Rohstichprobe von der amtlichen Statistik wurden durch aufeinander folgende Faktorengewichtungen ausgeglichen („Gewichtung“). Die demografische Struktur der Stichprobe ist auf den Tabellenseiten 10 bis 21 dargelegt (Anhang 1). Der Repräsentativitätsnachweis findet sich im Anhang (Anhang 4).

In der Ausgangsstichprobe wurden insgesamt 1.000 Personen befragt, die (nach Gewichtung) einen repräsentativen Querschnitt der erwachsenen, deutschsprachigen Wohnbevölkerung ab 16 Jahren in Deutschland bilden. Bei diesem Stichprobenumfang liegt der statistische Fehlerbereich bei maximal $\pm 4.4\%$. Dabei ist ein Sicherheitsgrad von 95.0% angenommen worden.

Details zur Methode, zum Auswahlverfahren, zur Gewichtung, zum Nachweis der Repräsentativität, zur Qualitätskontrolle und zur Fehlertoleranz zur Bestimmung der Genauigkeit der Stichprobe finden sich im Anhang (Anhang 4).

Zur Darstellung der Ergebnisse

Der Tabellenteil weist die angefallenen Einzelergebnisse für das **TOTAL (= alle Befragten)** aus. Daneben werden die Ergebnisse für folgende besonders angesprochene Verbraucher dargestellt:

- **Befragte, die zumindest normal/durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Tabellenseite 7, erste Spalte, erste Zeile und zweite Zeile, $157 + 564 = 721$ Befragte = 72.1%)** sowie
- **Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Tabellenseite 7, erste Spalte, erste Zeile, 157 Befragte = 15.7%).**

Im Einzelnen sind die Tabellen wie folgt zu lesen:

Basis	:	absolute Zahl der Fälle
%	:	prozentualer Anteil an der Basis
-	:	es liegen keine Angaben für diese Kategorie vor
0	:	es liegen zwar Angaben für diese Kategorie vor, sie betragen jedoch weniger als 0.05%
Total	:	Summe der Antworten

Ist die Summe der Antworten größer als 100%, betreffen die Antworten der Befragten mehr als eine der in der Tabelle aufgeführten Antwortkategorien.

Unabhängig davon weisen die in den Tabellen ausgewiesenen Summen von Antworten gelegentliche Unschärfen auf. Dieses ist eine unvermeidliche Folge der faktoriellen Gewichtung, die aber ohne Einfluss auf die Zuverlässigkeit der Ergebnisse bleibt.

Befragungsablauf

Die Umfrage basiert auf einem standardisierten computergestützten Fragebogen. Aufgrund der computergestützten Befragungsdurchführung können systematische Fehler bei der Datenerhebung ausgeschlossen werden.

Die Befragung ist wie folgt aufgebaut:

Zu Beginn des Interviews wird mit einer völlig offenen Frage ermittelt, welche Vorstellungen und Erwartungen die Befragungspersonen bei dem Begriff "*unabhängig*" haben, wenn die den Begriff ganz allgemein hören oder verwenden (**Frage 1**).

Die anschließende, ebenfalls offen gestellte Frage untersucht, woran die Befragten erkennen, ob eine Person, die ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, unabhängig ist (**Frage 2**).

Es folgt eine geschlossene Frage danach, wie die Befragungspersonen die Tätigkeit eines Versicherungsvermittlers einordnen würden, der zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört, von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann (**Frage 3**).

Es schließen sich zwei Fragen zum Interesse an Versicherungen (**Frage 4**) und zur Selbsteinschätzung des Kenntnisstands bei Versicherungen an (**Frage 5**).

Die abschließende Frage erhebt, ob die Interviewpersonen bei Versicherungsvermittlern, die auf eine bestimmte Art und Weise vergütet werden, erwarten, dass diese unabhängig sind oder nicht (**Frage 6**).

Der Fragebogen, der den Befragungsablauf und die Filterführung dokumentiert, befindet sich im Anhang (Anhang 2).

Kommentar der Ergebnisse

1. Der relevante Verkehrskreis

Die Umfrage richtete sich an das **breite Publikum**, d.h. die Gesamtbevölkerung in Deutschland ab 16 Jahren. Bei Produkten und Dienstleistungen des täglichen Lebens ist der angesprochene Verkehrskreis in der Regel die gesamte erwachsene Bevölkerung. So auch hier. In der Ergebniszusammenfassung wird daher ausschließlich auf das Antwortverhalten der Gesamtbevölkerung eingegangen.

Es sind keine regionalen oder sonst wie gearteten demografischen Einschränkungen vorgenommen worden, so dass die Ergebnisse repräsentativ für die in Deutschland lebende deutschsprachige Bevölkerung (ab 16 Jahren) sind.

2. Spontane Reaktionen zum Begriff „unabhängig“ allgemein (Frage 1)

Um die Befragungspersonen unbefangen an das Untersuchungsthema heranzuführen, stand am Anfang eine völlig offene Frage, d.h. ohne irgendwelche Antworthilfen („ungestützt“):

Was bedeutet für Sie der Begriff „unabhängig“, wenn Sie das Wort ganz allgemein hören oder verwenden? Welche Vorstellungen und Erwartungen haben Sie bei dem Begriff „unabhängig“?

- a) Auf diese Frage fallen weit gefächerte Antworten an. Im Durchschnitt werden bei den angesprochenen Verbrauchern ca. **1.5 Nennungen** gezählt (Tabellenseite 2, letzte Zeile: 146.7%).
- b) Ungefähr ein Viertel der Gesamtbevölkerung - **23.3%** - bleibt auf diese Frage ohne konkrete Antwort (Tabellenseite 2, erste Spalte, „Kann dazu nichts sagen/weiß nicht“: 23.3%).
- c) Bei den Befragten, die konkrete Vorstellungen oder -erwartungen haben¹, dominieren bei knapp der Hälfte aller Befragten Kriterien, die sich mit „**Freiheit von Abhängigkeiten und Verpflichtungen (Netto)**“ im weitesten Sinne zusammenfassen lassen (Tabellenseite 1, erste Spalte: 46.1%).
- d) Eine weitere Betrachtungsebene bezieht sich auf die „**Autonome Entscheidungsfindung (Netto)**“ als Dimension von „unabhängig“ (Tabellenseite 2, erste Spalte: 35.0%).
- e) Gedankliche Verbindungen zu „**Finanzielle Unabhängigkeit und Selbstversorgung (Netto)**“ thematisieren **13.3%** der befragten Personen der Gesamtbevölkerung.
- f) **5.3%** verstehen unter „unabhängig“ „**Selbstausdruck und Meinungsfreiheit (Netto)**“ (Tabellenseite 1, erste Spalte: 5.3%).

¹ Dabei ist zu berücksichtigen, dass es zwischen den verschiedenen Antworten auf die offenen Fragen 1 und 2 Überschneidungen gibt, da Mehrfachnennungen zugelassen waren und auch erfolgten. Die zulässigen Mehrfachantworten derselben Personen wurden bei den Prozentangaben herausgerechnet („Netto“).

- g) **4.4%** der Befragungspersonen bringen „unabhängig mit „**Unabhängigkeit in beruflichen/organisatorischen/politischen Kontexten (Netto)**“ in Verbindung (Tabellenseite 2, erste Spalte: 4.4%).
- h) Alle übrigen Vorstellungsebenen vereinen Nennungen im Umfang von $\leq 2.3\%$ und sind statistisch kaum von Bedeutung.

3. Spontane Reaktionen zum Begriff „unabhängig“ bei Personen, die Versicherungen vermitteln (Frage 2)

Nachdem die Befragten auf die Frage 1 ihre unbefangenen Reaktionen zum Begriff „unabhängig“ allgemein geäußert hatten, wird mit der Frage 2 ermittelt, woran die Befragten erkennen, ob eine Person, die ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, unabhängig ist (Frage 2, Tabellenseiten 3 bis 5).

- a) Knapp die Hälfte der Befragten der Gesamtbevölkerung - **48.9%** - bleibt auf diese Frage ohne konkrete Antwort (Tabellenseite 2, erste Spalte, vorletzte Zeile: 48.9%).
- b) Bei den Befragten, die bestimmte Vorstellungen oder -erwartungen entwickeln, entfallen die mit Abstand meisten Antworten auf „**Produktvielfalt (Netto)**“ (**15.6%**), insbesondere „**Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen**“ (**14.8%**) (Tabellenseite 3, erste Spalte).
- c) Es folgen bei **9.0%** der Befragten die Erwartungen, dass „unabhängig“ strukturell „**Keine Zugehörigkeit zu einem bestimmten Versicherungsunternehmen (Netto)**“ bedeutet (Tabellenseite 3, erste Spalte).
- d) **8.1%** der Befragten sprechen „**Persönlichkeit/Ehrlichkeit/Vertrauen/Offenheit**“ an und **7.2%** „**Beratung/Kundenbedarf (Netto)**“ und thematisieren damit die Art und Weise der Berufsausübung und den Charakter des Versicherungsvermittlers im Kontext von „unabhängig“ (Tabellenseiten 3/4, erste Spalte).
- e) Die finanziellen Aspekte „**Provision/Prämie/Vergütung (Netto)**“ erwähnen **4.3%** der angesprochenen Verbraucher, darunter **2.6%** „**keine provisionsbasierte Vergütungsstruktur/keine Abhängigkeit von Provisionen**“ (Tabellenseite 4, erste Spalte).
- f) Unter „**Sonstiges**“ (**10.6%**) sind Vorstellungen und -erwartungen zusammengefasst, die insgesamt wenig spezifisch und ohne eine irgendwie geartete Schwerpunktbildung sind; diese Aussagen vervollständigen das Spektrum der Antworten. (Tabellenseite 5)

Die Anteile der übrigen Antworten bewegen sich im statistisch unbedeutenden Prozentbereich von $\leq 1.8\%$ (Tabellenseiten 4/5).

4. Einordnung des unabhängigen Versicherungsvermittlers (Frage 3)

In diesem Kapitel werden die Vorstellungen und -erwartung bei Versicherungsvermittlern durch die Befragten skaliert erfragt und analysiert. Dazu wurde den Befragten ein Szenario vorgegeben, das einen Vermittler beschreibt, der zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört, weisungsfrei agieren und Angebote verschiedener Unternehmen unterbreiten kann. Die Frage gibt Aufschluss darüber, ob bei einer derartigen Beschreibung ein Versicherungsvermittler „(eher) unabhängig“ oder „(eher) abhängig“ ist.

- a) Knapp ein Drittel der Befragungspersonen (**32.0%**) erwartet, dass ein derart beschriebener Versicherungsvermittler „**auf jeden Fall unabhängig**“ ist. Weitere **39.3%** antworten mit „**eher unabhängig**“ (Tabellenseite 6, erste Spalte, erste und zweite Zeile: **32.0%** bzw. **39.3%**).
- b) Für **12.8%** ist der Versicherungsvermittler in diesem beschriebenen Szenario „**eher abhängig**“ und für **6.2%** „**auf jeden Fall abhängig**“ (Tabellenseite 6, erste Spalte, dritte und vierte Zeile: **12.8%** bzw. **6.6%**).
- c) Damit antworten insgesamt **71.3%** mit „**(eher) unabhängig**“ (Tabellenseite 6, erste Spalte, erste und zweite Zeile: $32.0\% + 39.3\% = 71.3\%$) und **19.0%** mit „**(eher) abhängig**“ (Tabellenseite 6, erste Spalte, dritte und vierte Zeile: $12.8\% + 6.2\% = 19.0\%$).
- d) 9.7% bleiben bei dieser Frage ohne Antwort (Tabellenseite 6, vorletzte Zeile: 9.7%).

5. Einfluss der Vergütung auf die wahrgenommene Unabhängigkeit (Frage 6)

Nachdem die grundsätzliche Rolle eines strukturell unabhängigen Vermittlers im vorigen Abschnitt dargestellt wurde (Frage 3), wird nun der Einfluss der Bezahlung auf dessen Einordnung beleuchtet. Den Befragten wurde hierzu ein Szenario vorgelegt, in dem ein Vermittler, der zu keinem bestimmten Unternehmen gehört, weisungsfrei agiert und Angebote verschiedener Unternehmen unterbreitet, entweder durch ein direktes Kundenhonorar oder durch eine vom Versicherungsunternehmen gezahlte, in der Prämie enthaltene Provision vergütet wird. Die Analyse der Antworten auf die direkte Frage, ob eine solche Person als „unabhängig“ gelten würde, dient der empirischen Klärung, ob und in welchem Maße die Art der Finanzierung ein entscheidendes Kriterium für die von den Verbrauchern erwartete Unabhängigkeit darstellt.

- a) **31.3%** haben die Vorstellung „**Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein, der ausschließlich direkt vom Kunden per Honorar bezahlt wird.**“ (Antwortalternativer AO1, Tabellenseite 9, erste Spalte, zweite Zeile: **31.3%**)
- b) **42.8%** wählen die Antwortalternative „**Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein, der wie oben beschrieben frei aus vielen Versicherungsunternehmen auswählen kann und über die Versicherungsprämie bezahlt wird.**“ (Antwortalternativer AO2, Tabellenseite 9, erste Spalte, dritte Zeile: **42.8%**)
- c) Da zwischen den beiden Antwortalternativen AO1 und AO2 Mehrfachnennungen erlaubt waren und auch erfolgten, antworteten, unter Herausrechnung der Mehrfachantworten („netto“) insgesamt **65.2%** mit AO1 und/oder AO2 („**Unabhängig**“ (netto), Tabellenseite 9, erste Spalte, erste Zeile: **65.2%**). Und **8.7%** der Befragungspersonen entschieden sich für *beide* Antwortalternativen (Tabellenseite 9, erste Spalte, dritte Zeile: **8.7%**).
- d) Für etwa ein Fünftel der Befragten (**19.7%**) sind keine der beiden Antwortalternativen zur Vergütung Ausweis für einen unabhängigen Versicherungsvermittler (Tabellenseite 9, erste Spalte, drittletzte Zeile: **19.7%**).
- e) Weitere **15.1%** blieben bei dieser Frage ohne Antwort (Tabellenseite 9, erste Spalte, vorletzte Zeile: **15.1%**).

Zusammenfassung und Fazit

Diese Analyse basiert auf einer repräsentativen Umfrage unter der deutschsprachigen Bevölkerung Deutschlands ab 16 Jahren. Sie untersuchte die Vorstellungen und Erwartungen zum Begriff "unabhängig" sowohl allgemein als auch spezifisch im Kontext der Versicherungsvermittlung.

Allgemein assoziieren die Befragten "Unabhängigkeit" primär mit "Freiheit von Abhängigkeiten und Verpflichtungen" (46.1 %) und "Autonomer Entscheidungsfindung" (35.0%). Finanzielle Unabhängigkeit wurde von 13.3 % genannt.

Bezüglich Versicherungsvermittlern verbinden die Befragten Unabhängigkeit am häufigsten mit "Produktvielfalt" (15.6%), insbesondere dem Anbieten von "Angeboten von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen" (14.8 %). Weitere wichtige Kriterien sind "Keine Zugehörigkeit zu einem bestimmten Versicherungsunternehmen" (9.0%) sowie "Persönlichkeit/Ehrlichkeit/Vertrauen/Offenheit" (8.1 %) und "Beratung/Kundenbedarf" (7.2%). 4.3% der befragten Verbraucher nannten finanzielle Aspekte wie „Provision/Prämie/Vergütung“. Davon erwarten 2,6 % eine nicht-provisionsbasierte Vergütungsstruktur oder die Unabhängigkeit von Provisionen.

Ein Vermittler, der zu keinem bestimmten Unternehmen gehört, weisungsfrei agiert und Angebote verschiedener Unternehmen unterbreitet, wird von einer deutlichen Mehrheit (71.3 %) als "(eher) unabhängig" eingestuft. 19.0 % sehen ihn als "(eher) abhängig".

Die Art der Vergütung beeinflusst die Wahrnehmung von Unabhängigkeit. 42.8 % der Befragten halten einen Vermittler für unabhängig, der über die Versicherungsprämie bezahlt wird, sofern er frei aus vielen Unternehmen wählen kann. Für 31.3% kann die Unabhängigkeit bei einer ausschließlichen Honorarzahlung durch den Kunden gegeben sein. Insgesamt 65.2 % akzeptieren eine der beiden Vergütungsformen (oder beide) als Basis für Unabhängigkeit. Für 19.7% war keine der beiden Alternativen ein Ausweis für Unabhängigkeit.

Fazit: Die Bevölkerung hat klare Vorstellungen von Unabhängigkeit, die sich auf Freiheit, autonome Entscheidungen und im Versicherungsbereich auf Produktvielfalt und fehlende Unternehmensbindung konzentrieren. Für eine deutliche Mehrheit ist ein Vermittler unabhängig, der zu keinem bestimmten Unternehmen gehört, weisungsfrei agiert und Angebote verschiedener Unternehmen unterbreitet. Ein über die Versicherungsprämie (Provision) bezahlter Vermittler wird von einem deutlich größeren Anteil der Bevölkerung als unabhängig wahrgenommen, wenn er eine breite Auswahl bietet, als ein Vermittler mit Vergütung über ein Honorar.

Hamburg, den 03. Februar 2026

Ipsos GmbH
Empirische Rechtsforschung



Dr. Heiko Lehmann

Anhang

- Anhang 1: Ergebnistabellen
- Anhang 2: Fragebogen
- Anhang 3: Bildschirmfotos des Fragebogenprogramms
- Anhang 4: Methodenbericht mit Auswahlverfahren, Vorgehen bei der Gewichtung, Nachweis der Repräsentativität, Maßnahmen zur Interviewer- und Qualitätskontrolle und Fehlertoleranztafel

Tabellarische Darstellung der Ergebnisse (Anhang 1)

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q1: Allgemeines Verständnis von Unabhängigkeit

Was bedeutet für Sie der Begriff "unabhängig", wenn Sie das Wort ganz allgemein hören oder verwenden? Welche Vorstellungen und Erwartungen haben Sie bei dem Begriff "unabhängig"?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Freiheit von Abhängigkeiten und Verpflichtungen (NETTO)	461 46.1%	354 49.1%	70 44.6%
Unabhängigkeit allg./Unabhängigkeit von anderen/Freiheit von allen Abhängigkeiten	209 20.9%	160 22.2%	30 19.1%
Freiheit allg./Freiheit von Einschränkungen	138 13.8%	107 14.8%	24 15.3%
Freiheit von Verpflichtungen/keine Verpflichtungen gegenüber anderen	54 5.4%	39 5.4%	7 4.5%
Freiheit von äußerem Einfluss und Manipulation	49 4.9%	41 5.7%	11 7.0%
Freiheit von der Suche nach Genehmigung oder Anleitung	44 4.4%	32 4.4%	6 3.8%
Abwesenheit von Zwang und Nötigung	28 2.8%	22 3.0%	2 1.3%
Autark	13 1.3%	11 1.5%	-
Autonome Entscheidungsfindung (NETTO)	350 35.0%	265 36.8%	57 36.3%
Freie Entscheidungsfindung/autonome Entscheidungsfindung	185 18.5%	136 18.9%	28 17.8%
Selbständigkeit/Eigenständigkeit	111 11.1%	85 11.8%	22 14.0%
Selbstbestimmung/selbst gestaltetes Lebensdesign	91 9.1%	68 9.4%	12 7.6%
Finanzielle Unabhängigkeit und Selbstversorgung (NETTO)	133 13.3%	98 13.6%	22 14.0%
Finanzielle Sicherheit/Stabilität/ Unabhängigkeit	121 12.1%	90 12.5%	19 12.1%
Eigenes Geldverdienen/berufstätig sein	13 1.3%	9 1.2%	3 1.9%
Schuldenfreier Finanzstatus	4 0.4%	2 0.3%	1 0.6%
Selbstaussdruck und Meinungsfreiheit (NETTO)	53 5.3%	40 5.5%	8 5.1%
Freiheit zu handeln und Selbstaussdruck	44 4.4%	35 4.9%	7 4.5%
Freiheit der Meinungsäußerung	19 1.9%	14 1.9%	2 1.3%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q1: Allgemeines Verständnis von Unabhängigkeit

Was bedeutet für Sie der Begriff "unabhängig", wenn Sie das Wort ganz allgemein hören oder verwenden? Welche Vorstellungen und Erwartungen haben Sie bei dem Begriff "unabhängig"?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Unabhängigkeit in beruflichen/ organisatorischen/politischen Kontexten (NETTO)	44 4.4%	34 4.7%	5 3.2%
Keine vertragliche Bindung an Organisationen/Firmen	30 3.0%	25 3.5%	5 3.2%
Freiheit/Selbstbestimmung bei Karriereentscheidungen	8 0.8%	6 0.8%	1 0.6%
Sonstige Aussagen zu politische Unabhängigkeit	7 0.7%	4 0.6%	- -
Unabhängigkeit in Zusammenhang mit Versicherungsvermittlung (NETTO)	23 2.3%	19 2.6%	4 2.5%
Versicherungsvermittler handelt unabhängig	9 0.9%	6 0.8%	2 1.3%
Keine Provisionen von Versicherungsunternehmen	6 0.6%	4 0.6%	2 1.3%
Kein Vertragspartner	6 0.6%	6 0.8%	1 0.6%
Breites Angebot	5 0.5%	4 0.6%	- -
Empfehlung auf Grund von Leistung	2 0.2%	2 0.3%	- -
Es gibt kein Unabhängigkeit/geht immer um Provision	2 0.2%	2 0.3%	- -
Provision durch den Versicherungsnehmer	1 0.1%	1 0.1%	- -
Handlungsfähigkeit und persönliche Aktivitäten (NETTO)	18 1.8%	16 2.2%	1 0.6%
Reisefreiheit	10 1.0%	9 1.2%	1 0.6%
Keine gesundheitlichen Einschränkungen haben	8 0.8%	7 1.0%	- -
Menschenrechte	1 0.1%	- -	- -
Sonstige Nennungen	16 1.6%	13 1.8%	3 1.9%
Kann ich nicht sagen/ weiß ich nicht	233 23.3%	135 18.7%	35 22.3%
Total	1467 146.7%	1075 149.1%	224 142.7%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q2: Unabhängigkeit bei Personen, die Versicherungen vermitteln

Noch etwas genauer nachgefragt, woran erkennen Sie, ob eine Person, die Ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, aus Ihrer Sicht unabhängig ist?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Produktvielfalt (NETTO)	156 15.6%	139 19.3%	26 16.6%
Ein Versicherungsvermittler, der mir Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann.	148 14.8%	132 18.3%	24 15.3%
Kunde kann zwischen verschiedenen Optionen wählen	9 0.9%	8 1.1%	1 0.6%
Sonstige Kommentare zu Produktvielfalt	2 0.2%	2 0.3%	1 0.6%
Keine Zugehörigkeit zu einem bestimmten Versicherungsunternehmen (NETTO)	90 9.0%	76 10.5%	18 11.4%
Ein Versicherungsvermittler, der zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört	56 5.6%	47 6.5%	9 5.7%
Ein Versicherungsvermittler, der von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält	37 3.7%	32 4.4%	9 5.7%
Persönlichkeit/Ehrlichkeit/Vertrauen/ Offenheit (NETTO)	81 8.1%	71 9.8%	21 13.4%
Nicht aufdringlich/zurückhaltend/ drängen einem nichts auf	32 3.2%	28 3.9%	6 3.8%
Persönlichkeit/Auftreten/Aussehen/ reden	26 2.6%	22 3.1%	8 5.1%
Ehrlich/offen/vertrauenswürdig	14 1.4%	14 1.9%	5 3.2%
Durch persönliche Gespräche/frage nach	12 1.2%	10 1.4%	3 1.9%
Sonstige Kommentare zu Persönlichkeit/ Ehrlichkeit/Vertrauen/Offenheit	3 0.3%	3 0.4%	- -
Durch Visitenkarten/Emails	2 0.2%	2 0.3%	1 0.6%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q2: Unabhängigkeit bei Personen, die Versicherungen vermitteln

Noch etwas genauer nachgefragt, woran erkennen Sie, ob eine Person, die Ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, aus Ihrer Sicht unabhängig ist?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Beratung/Kundenbedarf (NETTO)	72 7.2%	63 8.7%	20 12.7%
Geht auf meine Bedürfnisse ein/ Beratung basierend auf Kundenbedarf	34 3.4%	31 4.3%	11 7.0%
Neutrale Beratung/keine Werbung für bestimmte Anbieter	24 2.4%	22 3.0%	9 5.7%
Bietet mir das beste Produkt an	13 1.3%	11 1.5%	1 0.6%
Gute/ausführliche Beratung/nimmt sich Zeit	12 1.2%	11 1.5%	3 1.9%
Sonstige Kommentare zu Beratung/ Kundenbedarf	1 0.1%	- -	- -
Provision/Prämie/Vergütung (NETTO)	43 4.3%	35 4.9%	11 7.0%
Keine provisionsbasierte Vergütungsstruktur/keine Abhängigkeit von Provisionen	26 2.6%	21 2.9%	8 5.1%
Sonstige Kommentare zu Provision/ Prämie/Vergütung	8 0.8%	6 0.8%	3 1.9%
Erkenne Unabhängigkeit am Preis/am Honorar/der Vergütung	4 0.4%	4 0.6%	- -
Offenlegung der Provision/Information	3 0.3%	2 0.3%	- -
Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein, der ausschließlich direkt vom Kunden per Honorar bezahlt wird.	2 0.2%	2 0.3%	- -
Unabhängigkeit allgemein (NETTO)	18 1.8%	16 2.2%	2 1.3%
Sonstige Kommentare zu Unabhängigkeit allgemein	9 0.9%	8 1.1%	- -
Unabhängigkeit/Freiheit/frei allg. Firmenauftritt/Logo	5 0.5%	5 0.7%	1 0.6%
Unabhängigkeit in Zusammenhang mit der eigenen Person (NETTO)	4 0.4%	3 0.4%	1 0.6%
Bemerkungen zu eigener Unabhängigkeit	10 1.0%	9 1.2%	4 2.5%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q2: Unabhängigkeit bei Personen, die Versicherungen vermitteln

Noch etwas genauer nachgefragt, woran erkennen Sie, ob eine Person, die Ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, aus Ihrer Sicht unabhängig ist?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Qualifikation/Kompetenz/Fachwissen (NETTO)	5 0.5%	3 0.4%	1 0.6%
Umfassendes Versicherungswissen/ Fachwissen	4 0.4%	2 0.3%	1 0.6%
Sonstige Kommentare zu Qualifikation/ Kompetenz/Fachwissen	1 0.1%	1 0.1%	- -
Sonstiges (NETTO)	106 10.6%	72 10.0%	12 7.6%
Gibt es nicht/auch ein Vermittler ist nicht unabhängig	52 5.2%	31 4.3%	5 3.2%
Sonstige Kommentare	23 2.3%	19 2.6%	2 1.3%
Erkenne es nicht/kann man nicht erkennen	16 1.6%	9 1.2%	2 1.3%
Recherchiere selbst (über die Person)/ schaue im Internet	8 0.8%	6 0.8%	1 0.6%
Vom Gefühl her/Bauchgefühl	6 0.6%	5 0.7%	1 0.6%
Gute Qualität	2 0.2%	2 0.3%	1 0.6%
Habe keine Vorstellungen darüber/ weiß ich nicht	489 48.9%	296 41.0%	60 38.2%
Total	1097 109.7%	806 111.8%	181 115.3%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q3: Einschätzung einer konkreten Tätigkeit als “unabhängig”

Stellen Sie sich einen Versicherungsvermittler vor, der:

zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört, von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und Ihnen Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann.

Wie würden Sie eine solche Tätigkeit einordnen?

Zielgruppe: Alle Befragten

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
	TOTAL		
Basis	1000	721	157
Auf jeden Fall unabhängig	320 32.0%	261 36.2%	72 45.9%
Eher unabhängig	393 39.3%	282 39.1%	50 31.8%
Eher abhängig	128 12.8%	97 13.5%	21 13.4%
Auf jeden Fall abhängig	62 6.2%	43 6.0%	9 5.7%
Kann dazu nichts sagen/weiß nicht	97 9.7%	38 5.3%	5 3.2%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q4: Interesse an Versicherungen

Das Thema “Versicherungen” interessiert den einen mehr, den anderen weniger. Wie ist das bei Ihnen?

Zielgruppe: Alle Befragten

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL			
Basis	1000	721	157
Fragen zum Thema “Versicherungen” interessieren mich sehr	157 15.7%	157 21.8%	157 100.0%
Habe am Thema “Versicherungen” ein normales/ durchschnittliches Interesse	564 56.4%	564 78.2%	- -
Das Thema “Versicherungen” interessiert mich nur am Rande	279 27.9%	- -	- -
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q5: Kenntnisstand bei Versicherungen

Wie gut schätzen Sie Ihre Kenntnisse rund um das Thema Versicherungen ein?

Zielgruppe: Alle Befragten

Basis
(1) Sehr hoch
(2) Hoch
(3) Mittel
(4) Gering
(5) Sehr gering
(6) Kann dazu nichts sagen/weiß nicht
Total

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL			
1000		721	157
38 3.8%		35 4.9%	27 17.2%
162 16.2%		144 20.0%	66 42.0%
526 52.6%		426 59.1%	56 35.7%
157 15.7%		95 13.2%	6 3.8%
91 9.1%		17 2.4%	1 0.6%
26 2.6%		4 0.6%	1 0.6%
1000 100.0%		721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Frage Q6: Unabhängigkeit und Vergütung

Stellen Sie sich einen Versicherungsvermittler vor, der: zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört, von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und Ihnen Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann. Ein solcher Vermittler kann auf zwei Arten bezahlt werden: Sie zahlen den Vermittler direkt ein Honorar.
Der Vermittler erhält eine Vergütung vom Versicherungsunternehmen. Diese ist in der Versicherungsprämie enthalten und wird in den Produktinformationen ausgewiesen.
Würden Sie einen solchen Vermittler als unabhängig bezeichnen?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Unabhängig (netto)	652 65.2%	531 73.7%	125 79.6%
AO1: Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein, der ausschließlich direkt vom Kunden per Honorar bezahlt wird.	311 31.1%	252 34.9%	62 39.5%
AO2: Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein, der wie oben beschrieben frei aus vielen Versicherungsunternehmen auswählen kann und über die Versicherungsprämie bezahlt wird.	428 42.8%	356 49.4%	84 53.5%
Mit AO1 und AO2 geantwortet	87 8.7%	77 10.7%	21 13.4%
Für mich sind keine der beiden Varianten unabhängig	197 19.7%	129 17.9%	24 15.3%
Ich habe dazu keine Meinung / kann ich nicht beurteilen.	151 15.1%	61 8.5%	8 5.1%
Total	1087 108.7%	798 110.7%	178 113.4%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S1: Age
Geben Sie bitte Ihr Alter an.

Zielgruppe: Alle Befragten

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL	1000	721	157
Basis			
16-24	87 8.7%	62 8.6%	18 11.5%
25-44	306 30.6%	245 34.0%	66 42.0%
45-64	341 34.1%	241 33.4%	46 29.3%
65+	266 26.6%	173 24.0%	27 17.2%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%
Mittelwert	50	50	46

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S2: Gender

Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.

Zielgruppe: Alle Befragten

Basis
Männlich
Weiblich
Total

	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL		
1000	721	157
488 48.8%	359 49.8%	89 56.8%
512 51.2%	362 50.2%	68 43.2%
1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S3a: Region - Nielsen

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Nielsen I (Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Schleswig-Holstein)	162 16.2%	118 16.4%	24 15.3%
Nielsen II (Nordrhein-Westfalen)	214 21.4%	158 21.9%	38 24.2%
Nielsen IIIa (Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland)	137 13.7%	95 13.2%	19 12.1%
Nielsen IIIb (Baden-Württemberg)	133 13.3%	92 12.8%	17 10.8%
Nielsen IV (Bayern)	158 15.8%	117 16.3%	31 19.8%
Nielsen V (Berlin)	44 4.4%	34 4.7%	6 3.8%
Nielsen VI (Brandenburg, Mecklenburg- Vorpommern, Sachsen-Anhalt)	77 7.7%	51 7.1%	9 5.7%
Nielsen VII (Sachsen, Thüringen)	74 7.4%	56 7.8%	13 8.3%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S3a: Region - Bundesländer

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Baden-Württemberg	133 13.3%	92 12.8%	17 10.8%
Bayern	158 15.8%	117 16.3%	31 19.8%
Berlin	44 4.4%	34 4.7%	6 3.8%
Brandenburg	27 2.7%	15 2.1%	2 1.3%
Bremen	5 0.5%	3 0.4%	1 0.6%
Hamburg	29 2.9%	21 2.9%	5 3.2%
Hessen	74 7.4%	52 7.2%	8 5.1%
Mecklenburg-Vorpommern	23 2.3%	15 2.1%	6 3.8%
Niedersachsen	93 9.3%	70 9.7%	14 8.9%
Nordrhein-Westfalen	214 21.4%	158 21.9%	38 24.2%
Rheinland-Pfalz	50 5.0%	35 4.8%	7 4.5%
Saarland	13 1.3%	8 1.1%	4 2.6%
Sachsen	43 4.3%	34 4.7%	8 5.1%
Sachsen-Anhalt	27 2.7%	21 2.9%	1 0.6%
Schleswig-Holstein	35 3.5%	24 3.3%	4 2.5%
Thüringen	31 3.1%	22 3.1%	5 3.2%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S3b: Market size
Ortsgröße

Zielgruppe: Alle Befragten

Basis
unter 2000 Einwohner
2000 - 4999 Einwohner
5000 - 19999 Einwohner
20000 - 49999 Einwohner
50000 - 99999 Einwohner
100000 - 499999 Einwohner
500000 Einwohner und mehr
Total

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL			
1000		721	157
14 1.4%		12 1.7%	2 1.3%
23 2.3%		16 2.2%	2 1.3%
71 7.1%		51 7.1%	16 10.2%
112 11.2%		80 11.1%	23 14.7%
99 9.9%		69 9.6%	19 12.1%
301 30.1%		223 30.9%	45 28.7%
380 38.0%		270 37.4%	50 31.8%
1000 100.0%		721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S4: Education

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Von der Schule abgegangen ohne Schulabschluss	14 1.4%	9 1.2%	3 1.9%
Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss	178 17.8%	106 14.7%	25 15.9%
Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse	18 1.8%	15 2.1%	5 3.2%
Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss	427 42.7%	313 43.4%	63 40.1%
Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse	83 8.3%	51 7.1%	10 6.4%
Fachhochschulreife	59 5.9%	47 6.5%	11 7.0%
Abitur, Allgemeine oder Fachgebundene Hochschulreife, Gymnasium bzw. EOS, auch EOS mit Lehre	221 22.1%	180 25.0%	40 25.5%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%
Low	210 21.0%	130 18.0%	33 21.0%
Medium	510 51.0%	364 50.5%	73 46.5%
High	280 28.0%	227 31.5%	51 32.5%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S5: Size of household

Wie viele Personen wohnen unter Ihrer derzeitigen Adresse bzw. halten sich dort auf? (Beziehen Sie sich selbst und andere Erwachsene oder Kinder mit ein, die derzeit unter dieser Adresse wohnen oder sich über mindestens zwei Monate dort aufhalten.)

Zielgruppe: Alle Befragten

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL	1000	721	157
Basis	1000	721	157
1 Person	289 28.9%	180 25.0%	33 21.0%
2 Personen	355 35.5%	258 35.8%	54 34.4%
3 Personen	172 17.2%	142 19.7%	36 22.9%
4 Personen und mehr	184 18.4%	141 19.5%	34 21.7%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%
Mittelwert	2.4	2.5	2.6

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S6: Children in HH

Wie viele Kinder unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt? Bitte beziehen Sie sich nur auf Kinder, deren Elternteil oder Erziehungsberechtigter Sie sind.

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Kein Kind	746 74.6%	512 71.0%	97 61.8%
1 Kind	145 14.5%	124 17.2%	42 26.7%
2 Kinder	89 8.9%	71 9.8%	14 8.9%
3 Kinder	17 1.7%	11 1.5%	3 1.9%
4 Kinder und mehr	3 0.3%	3 0.4%	1 0.6%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%
Mittelwert	0.4	0.4	0.5

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S7: Marital status

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Ledig (noch nie verheiratet)	271 27.1%	178 24.7%	47 29.9%
Eheähnliche Lebensgemeinschaft	56 5.6%	40 5.6%	9 5.7%
Verheiratet	456 45.6%	356 49.4%	77 49.0%
Getrennt lebend	26 2.6%	16 2.2%	2 1.3%
Geschieden	115 11.5%	74 10.3%	10 6.4%
Verwitwet	35 3.5%	23 3.2%	5 3.2%
Lebenspartnerschaft	41 4.1%	34 4.7%	7 4.5%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S8: Employment status

Was ist Ihr gegenwärtiger Beschäftigungsstatus?

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
Vollzeit	391 39.1%	322 44.7%	85 54.1%
Teilzeit	166 16.6%	122 16.9%	24 15.3%
Selbstständig	49 4.9%	32 4.4%	7 4.5%
Arbeitslos aber auf der Suche nach einem Job	31 3.1%	20 2.8%	7 4.4%
Arbeitslos und nicht auf der Suche nach einem Job/ arbeitsunfähig	28 2.8%	9 1.2%	- -
Vollzeitmutter/-vater, Hausfrau/-mann	24 2.4%	14 1.9%	1 0.6%
In Rente	272 27.2%	172 23.9%	26 16.6%
Student(in)/ Schüler(in)/ in Ausbildung	39 3.9%	30 4.2%	7 4.5%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S9: Main earner in household

Sind Sie die Person in Ihrem Haushalt, die das höchste Einkommen hat?

Zielgruppe: Alle Befragten

Basis
Ja
Ja, zusammen mit einem anderen Mitglied
des Haushalts
Nein
Total

		Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
TOTAL			
1000		721	157
Ja	625 62.5%	451 62.6%	109 69.4%
Ja, zusammen mit einem anderen Mitglied des Haushalts	174 17.4%	134 18.6%	31 19.7%
Nein	201 20.1%	136 18.9%	17 10.8%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

“Unabhängigkeit” im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlern - Verkehrsumfrage zur Verkehrsauffassung

Question S10: Income

Wie hoch ist das GEMEINSAME monatliche NETTOEINKOMMEN (nach Steuern) IHRES HAUSHALTS, das von allen Mitgliedern des Haushalts verdient wird?

Beziehen Sie ALLE Einnahmen aller Haushaltsmitglieder aus allen Einnahmequellen ein, z. B.: Löhne/Gehälter, Stipendien, Rente/

Sozialleistungen, Dividenden, Mieteinnahmen, Unterhalt, Alimente etc.

Zielgruppe: Alle Befragten

	TOTAL	Befragte, die zumindest normal/ durchschnittlich am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1,2)	Befragte, die sehr am Thema Versicherungen interessiert sind (lt. Frage 4, Pos. 1)
Basis	1000	721	157
0 - 500 Euro	18 1.8%	11 1.5%	3 1.9%
501 - 750 Euro	16 1.6%	6 0.8%	1 0.6%
751 - 1000 Euro	17 1.7%	8 1.1%	4 2.5%
1001 - 1250 Euro	62 6.2%	37 5.1%	8 5.1%
1251 - 1500 Euro	57 5.7%	32 4.4%	5 3.2%
1501 - 1750 Euro	38 3.8%	26 3.6%	5 3.2%
1751 - 2000 Euro	82 8.2%	56 7.8%	12 7.6%
2001 - 2500 Euro	108 10.8%	73 10.1%	13 8.3%
2501 - 3000 Euro	109 10.9%	87 12.1%	21 13.4%
3001 - 4000 Euro	189 18.9%	141 19.6%	31 19.7%
4001 - 5000 Euro	133 13.3%	108 15.0%	22 14.0%
5001 - 10.000 Euro	108 10.8%	94 13.0%	26 16.6%
10.001 Euro oder mehr	8 0.8%	8 1.1%	2 1.3%
Keine Antwort	55 5.5%	34 4.7%	4 2.5%
Total	1000 100.0%	721 100.0%	157 100.0%

Fragebogen (Anhang 2)

INTRODUCTION:

In dieser Befragung geht es darum, was Sie unter „Unabhängigkeit“ im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlung verstehen.

Q1	Allgemeines Verständnis von Unabhängigkeit
Was bedeutet für Sie der Begriff „unabhängig“, wenn Sie das Wort ganz allgemein hören oder verwenden? Welche Vorstellungen und Erwartungen haben Sie bei dem Begriff „unabhängig“? Bitte schreiben Sie so ausführlich wie möglich auf, was Ihnen dazu einfällt.	
PRG: ASK ALL; SA	
1	_____ PRG: OPEN TEXTBOX
2	Kann ich nicht sagen/ weiß ich nicht

Q2	Unabhängigkeit bei Personen, die Versicherungen vermitteln
Noch etwas genauer nachgefragt, woran erkennen Sie, ob eine Person, die Ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, aus Ihrer Sicht unabhängig ist? Bitte schreiben Sie so ausführlich wie möglich auf, was Ihnen dazu einfällt.	
PRG: ASK ALL; SA	
1	_____ PRG: OPEN TEXTBOX
2	Habe keine Vorstellungen darüber/ weiß ich nicht

Q3	Einschätzung einer konkreten Tätigkeit als „unabhängig“
Stellen Sie sich einen Versicherungsvermittler vor, der: • zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört, • von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und • Ihnen Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann. Wie würden Sie eine solche Tätigkeit einordnen?	
PRG: ASK ALL; SA	
1	Auf jeden Fall unabhängig
2	Eher unabhängig
3	Eher abhängig
4	Auf jeden Fall abhängig
5	Kann dazu nichts sagen/weiß nicht

Q4	Interesse an Versicherungen
Das Thema „Versicherungen“ interessiert den einen mehr, den anderen weniger. Wie ist das bei Ihnen?	
PRG: ASK ALL; SA	
1	Fragen zum Thema „Versicherungen“ interessieren mich sehr
2	Habe am Thema „Versicherungen“ ein normales/ durchschnittliches Interesse
3	Das Thema „Versicherungen“ interessiert mich nur am Rande

Q5	Kenntnisstand bei Versicherungen
Wie gut schätzen Sie Ihre Kenntnisse rund um das Thema Versicherungen ein?	
PRG: ASK ALL; SA	
1	Sehr hoch
2	Hoch
3	Mittel
4	Gering
5	Sehr gering
5	Kann dazu nichts sagen/weiß nicht

Q6	Unabhängigkeit und Vergütung
Stellen Sie sich einen Versicherungsvermittler vor, der: • zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört, • von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und • Ihnen Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann. Ein solcher Vermittler kann auf zwei Arten bezahlt werden: • Sie zahlen den Vermittler direkt ein Honorar. • Der Vermittler erhält eine Vergütung vom Versicherungsunternehmen. Diese ist in der Versicherungsprämie enthalten und wird in den Produktinformationen ausgewiesen. Würden Sie einen solchen Vermittler als unabhängig bezeichnen?	
PRG: ASK ALL; MA BETWEEN POS. 1 OR POS.2; POS 1 AND 2 ROTATE; POS 3 AND 4 ROTATE	
Instruction Sentence: Mehrfachnennungen sind möglich	
1	Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein , der ausschließlich direkt vom Kunden per Honorar bezahlt wird.
2	Unabhängig kann für mich ein Vermittler sein , der wie oben beschrieben frei aus vielen Versicherungsunternehmen auswählen kann und über die Versicherungsprämie bezahlt wird.
4	Für mich sind keine der beiden Varianten unabhängig
5	Ich habe dazu keine Meinung / kann ich nicht beurteilen.

Wir sind am Ende unserer Befragung angelangt. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Bildschirmfotos des Fragebogenprogramms (Anhang 3)

Statistik

Geben Sie bitte Ihr Geburtsdatum an.

Jahr:

Monat:

Weiter

Geben Sie bitte Ihr Geschlecht an.

- ☐ Weiblich
☐ Männlich

Weiter

Wo wohnen Sie?

Postleitzahl:

Wohnort:

Weiter

Welchen höchsten allgemeinbildenden Schulabschluss haben Sie?

- ☐ Von der Schule abgegangen ohne Schulabschluss
☐ Hauptschulabschluss, Volksschulabschluss oder gleichwertiger Abschluss
☐ Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 8. oder 9. Klasse
☐ Realschulabschluss, Mittlere Reife oder gleichwertiger Abschluss
☐ Polytechnische Oberschule der DDR mit Abschluss der 10. Klasse
☐ Fachhochschulreife
☐ Abitur, Allgemeine oder Fachgebundene Hochschulreife, Gymnasium bzw. EOS, auch EOS mit Lehre

Weiter

Wie viele Personen wohnen unter Ihrer derzeitigen Adresse bzw. halten sich dort auf?

(Beziehen Sie sich selbst und andere Erwachsene oder Kinder mit ein, die derzeit unter dieser Adresse wohnen oder sich über mindestens zwei Monate dort aufhalten.)

Weiter

Statistik

Wie viele Kinder unter 18 Jahren leben in Ihrem Haushalt?

Bitte beziehen Sie sich nur auf Kinder, deren Elternteil oder Erziehungsberechtigter Sie sind.

Weiter

Geben Sie bitte Ihren Familienstand an.

Eine Antwort auswählen

- ☐ Ledig (noch nie verheiratet)
- ☐ Eheähnliche Lebensgemeinschaft
- ☐ Verheiratet
- ☐ Lebenspartnerschaft
- ☐ Getrennt lebend
- ☐ Geschieden
- ☐ Verwitwet

Weiter

Was ist Ihr gegenwärtiger Beschäftigungsstatus?

Eine Antwort auswählen

- ☐ Vollzeit
- ☐ Teilzeit
- ☐ Selbstständig
- ☐ Arbeitslos aber auf der Suche nach einem Job
- ☐ Arbeitslos und nicht auf der Suche nach einem Job/ arbeitsunfähig
- ☐ Vollzeitmutter/-vater, Hausfrau/-mann
- ☐ In Rente
- ☐ Student(in)/ Schüler(in)/ in Ausbildung

Weiter

Sind Sie die Person in Ihrem Haushalt, die das höchste Einkommen hat?

[Person mit dem höchsten Einkommen aus einem Beschäftigungsverhältnis, Pensionen, staatlichen Leistungen, Anlagen oder anderen Quellen]

Eine Antwort auswählen

- ☐ Ja
- ☐ Ja, zusammen mit einem anderen Mitglied des Haushalts
- ☐ Nein

Weiter

Statistik

Wie hoch ist das GEMEINSAME monatliche NETTOEINKOMMEN (nach Steuern) IHRES HAUSHALTS, das von allen Mitgliedern des Haushalts verdient wird?

Beziehen Sie ALLE Einnahmen aller Haushaltsmitglieder aus allen Einnahmequellen ein, z. B.: Löhne/Gehälter, Stipendien, Rente/ Sozialleistungen, Dividenden, Mieteinnahmen, Unterhalt, Alimente etc.

-

-

€0 - €500

€501-750

€751-1000

€1001-1250

€1251-1500

€1501-1750

€1751-2000

€2001-2500

€2501-3000

€3001-4000

€4001-5000

€5001-10,000

€10,001 und mehr

Keine Antwort

Weiter

Hauptfragebogen

In dieser Befragung geht es darum, was Sie unter „Unabhängigkeit“ im Zusammenhang mit Versicherungsvermittlung verstehen.

Weiter

Was bedeutet für Sie der Begriff „unabhängig“, wenn Sie das Wort ganz allgemein hören oder verwenden? Welche Vorstellungen und Erwartungen haben Sie bei dem Begriff „unabhängig“? Bitte schreiben Sie so ausführlich wie möglich auf, was Ihnen dazu einfällt.

☐ Kann ich nicht sagen/ weiß ich nicht

Weiter

Noch etwas genauer nachgefragt, woran erkennen Sie, ob eine Person, die Ihnen Versicherungen anbietet oder vermittelt, aus Ihrer Sicht unabhängig ist? Bitte schreiben Sie so ausführlich wie möglich auf, was Ihnen dazu einfällt.

☐ Habe keine Vorstellungen darüber/ weiß ich nicht

Weiter

Stellen Sie sich einen Versicherungsvermittler vor, der:

- zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört,
- von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und
- Ihnen Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann.

Wie würden Sie eine solche Tätigkeit einordnen?

- ☐ Auf jeden Fall unabhängig
- ☐ Eher unabhängig
- ☐ Eher abhängig
- ☐ Auf jeden Fall abhängig
- ☐ Kann dazu nichts sagen/weiß nicht

Weiter

Hauptfragebogen

Das Thema „Versicherungen“ interessiert den einen mehr, den anderen weniger. Wie ist das bei Ihnen?

- ☐ Fragen zum Thema „Versicherungen“ interessieren mich sehr
- ☐ Habe am Thema „Versicherungen“ ein normales/ durchschnittliches Interesse
- ☐ Das Thema „Versicherungen“ interessiert mich nur am Rande

Weiter

Wie gut schätzen Sie Ihre Kenntnisse rund um das Thema Versicherungen ein?

- ☐ Sehr hoch
- ☐ Hoch
- ☐ Mittel
- ☐ Gering
- ☐ Sehr gering
- ☐ Kann dazu nichts sagen/weiß nicht

Weiter

Stellen Sie sich einen Versicherungsvermittler vor, der:

- zu keinem bestimmten Versicherungsunternehmen gehört,
- von keinem Versicherungsunternehmen Weisungen erhält und
- Ihnen Angebote von mehreren verschiedenen Versicherungsunternehmen machen kann.

Ein solcher Vermittler kann auf zwei Arten bezahlt werden:

- Sie zahlen den Vermittler direkt ein Honorar.
- Der Vermittler erhält eine Vergütung vom Versicherungsunternehmen. Diese ist in der Versicherungsprämie enthalten und wird in den Produktinformationen ausgewiesen.

Würden Sie einen solchen Vermittler als unabhängig bezeichnen?

Mehrfachnennungen sind möglich

- ☐ Unabhängig **kann** für mich ein Vermittler **sein**, der wie oben beschrieben frei aus vielen Versicherungsunternehmen auswählen kann und über die Versicherungsprämie bezahlt wird.
- ☐ Unabhängig **kann** für mich ein Vermittler **sein**, der ausschließlich direkt vom Kunden per Honorar bezahlt wird.
- ☐ Für mich sind keine der beiden Varianten unabhängig
- ☐ Ich habe dazu keine Meinung / kann ich nicht beurteilen.

Weiter

Wir sind am Ende unserer Befragung angelangt. Vielen Dank für Ihre Teilnahme!

Methodenbericht (Anhang 4)

Durchführung und Methode	Die Umfrage wurde von der Ipsos GmbH im Auftrag der Eisenführ Speiser, Patentanwälte Rechtsanwälte PartGmbH, Bremen, durchgeführt. Die Interviews wurden mittels Online-Interviews (C.A.W.I. - Computer Aided Web Interview) unter Verwendung eines strukturierten Fragebogens im Rahmen einer ad hoc Umfrage realisiert. Alle Interviews waren online Selbstausfüller. Die Interviews wurden von den Befragten auf dem Smartphone (56.2%), dem PC-Rechnern/Laptops (41.1%) oder Tablets (2.7%) ausgefüllt. Die Interviewdauer betrug durchschnittlich 2 Minuten.
Grundgesamtheit	Befragt wurden deutschsprachige Personen in Deutschland im Alter ab 16 Jahren, die Mitglieder im Panel von Ipsos Interactive Services (IIS) oder einem Partnerpanel sind.
Panelanbieter	Dienstleister für die Feldarbeit war Ipsos Interactive Services (IIS). Mit IIS verfügt Ipsos über eine zentrale Organisation für Panelpflege, Management und Studiendurchführung. IIS entwickelt und unterhält einige der größten Panels der Welt mit 5,3 Millionen Mitgliedern in 54 Märkten. Weitere 340 Millionen Menschen weltweit sind über Partnerpanels erreichbar, in Deutschland mehr als 10.7 Mio. Über ein Panel-Netzwerk bietet IIS Online-Sampling in über 100 Ländern an. IIS führt jährlich 30 Millionen Online-/Mobilinterviews durch (Ipsos Panel Book 2025). 81.0% der Interviews wurden im Ipsos-Panel realisiert wurden. Die übrigen Interviews wurden mit den Kooperationspartnern Pure Spectrum (10.0%) und Prime Insights (9.0%) durchgeführt. Die Projektsteuerung lag bei der gesamten Interviewdurchführung in den Händen des Ipsos-Panels Ipsos Interactive Services (IIS).
Stichprobe	Aus der Auswahlgrundlage, d.h. den Panel-Teilnehmern, wurde eine bevölkerungsrepräsentativ quotierte Personen-Stichprobe gezogen. Die Stichprobenauswahl erfolgte mit dem Quotaverfahren mit Quoten hinsichtlich Alter x Geschlecht sowie Region und Bildung. Insgesamt wurden 1.000 Interviews durchgeführt.

Gewichtung	Abweichungen der Quotenstichprobe von der Struktur der Gesamtbevölkerung gemäß der amtlichen Statistik wurden durch aufeinanderfolgende Faktorgewichtungen ausgeglichen. Dazu wurden die Merkmale Alter*Geschlecht (Zellengewichtung), Region und Bildung (Randgewichtung) herangezogen. Die Stichprobe ist somit repräsentativ für die Gesamtbevölkerung in Deutschland ab 16 Jahren nach den genannten Merkmalen. Der aus der iterativen Gewichtung resultierende Gewichtungsfaktor wurde ins Datenmaterial übernommen.
Untersuchungszeitraum	Die Interviews wurden im Zeitraum vom 09. bis 14. Januar 2026 durchgeführt.

Ausschöpfung der Stichprobe

Label	Anteil (abs.)	Anteil
Total (Brutto)	1.225	100,00%
Unvollständige Interviews/ Abbrecher	60	4,9%
Überquotierung/ Overquota	94	7,7%
Betrugsfälle	71	5,8%
Komplette Interviews	1.000	81,6%

(Angaben in Prozent)

Region/ Nielseengebiete	Umfrage	SOLL*
Nielsen 1 (HB, HH, NI, SH)	16,2	16,2
Nielsen 2 (NW)	21,4	21,4
Nielsen 3a (HE, RP, SL)	13,7	13,7
Nielsen 3b (BW)	13,3	13,3
Nielsen 4 (BY)	15,8	15,8
Nielsen 5 (BE)	4,4	4,4
Nielsen 6 (BB, MV, ST)	7,7	7,7
Nielsen 7 (SN, TH)	7,4	7,4

Alter	Umfrage	SOLL*
16 - 24 Jahre	8,7	8,7
25 - 44 Jahren	30,6	30,6
45 - 59 Jahren	34,1	34,1
60 Jahre und älter	26,6	26,6

Schulbildung	Umfrage	SOLL*
Gering	21,0	21,0
Mittel	51,0	51,0
Hoch	28,0	28,0

Geschlecht	Umfrage	SOLL*
Männer	48,8	48,8
Frauen	51,2	51,2

Grundgesamtheit: Die Grundgesamtheit umfasst die deutschsprachige Bevölkerung ab 16 Jahren in Privathaushalten in der Bundesrepublik Deutschland (69,28 Mio.).

***) Datenquelle** für die Gewichtung (SOLL): Eurostat 2023 (amtliche Statistik).

Schwankungsbreite für Stichproben

- Bei Repräsentativbefragungen können die ermittelten Ergebnisse von den tatsächlichen Werten abweichen. Die zufallsbedingten Abweichungen der Befragungsergebnisse von den tatsächlichen Werten in der repräsentativen Grundgesamtheit sind mathematisch-statistische Verfahren berechenbar. Das gilt strenggenommen nur bei Zufallsstichproben. Die Erfahrungen zeigen jedoch, dass Quotenstichproben, richtig gehandhabt, in vielen Fällen einer Stichprobe nach dem statistischen Zufallsprinzip ebenbürtig sind. Somit sind bei beiden Stichprobenverfahren, Zufallsstichproben und Quotenstichproben, die Schwankungsbreiten (Fehlertoleranzen) berechenbar*.
- Zur Schätzung der Fehlerspanne verwenden wir die in der Tabelle auf der nächsten Seite angegebene praktische Näherungsformel. Der Tabelle der Schwankungsbreiten wurde, wie in der empirischen Sozialforschung üblich, ein Sicherheitsgrad von 95.0% zugrunde gelegt.
- **Bei Anwendung von Fehlertoleranztabellen ist zu beachten, dass die Werte innerhalb der Fehlergrenzen nicht gleich wahrscheinlich sind, sondern dass der in der Umfrage gefundene Wert die größte Wahrscheinlichkeit hat („Gauß’sche Glockenkurve“).**

*) Nähere Erläuterungen dazu in: Elisabeth Noelle-Neuman/ Thomas Petersen, Alle, nicht jeder. Einführung in die Methoden der Demoskopie, Berlin, Springer, 4. Auflage, 2005, Seiten 263 bis 276

Schwankungsbreite für Stichproben

95% Vertrauensintervall (geklumpte Stichprobe)
(+/-) in Prozentpunkten bei einer Stichprobe mit ... Fällen

Anteil des Merkmals in Prozent	Größe der Stichprobe													
	100	200	300	400	500	1.000	2.000	3.000	4.000	5.000	6.000	7.000	8.000	10.000
1.5	---	---	---	---	1.5	1.1	0.8	0.6	0.5	0.5	0.4	0.4	0.4	0.3
5	6.0	4.3	3.5	3.0	2.7	1.9	1.4	1.1	1.0	0.9	0.8	0.7	0.7	0.6
10	8.3	5.9	4.8	4.2	3.7	2.6	1.9	1.5	1.3	1.2	1.1	1.0	0.9	0.8
15	9.9	7.0	5.7	4.9	4.4	3.1	2.2	1.8	1.6	1.4	1.3	1.2	1.1	1.0
20	11.1	7.8	6.4	5.5	5.0	3.5	2.5	2.0	1.8	1.6	1.4	1.3	1.2	1.1
25	12.0	8.5	6.9	6.0	5.4	3.8	2.7	2.2	1.9	1.7	1.5	1.4	1.3	1.2
30	12.7	9.0	7.3	6.4	5.7	4.0	2.8	2.3	2.0	1.8	1.6	1.5	1.4	1.3
35	13.2	9.3	7.6	6.6	5.9	4.2	3.0	2.4	2.1	1.9	1.7	1.6	1.5	1.3
40	13.6	9.6	7.8	6.8	6.1	4.3	3.0	2.5	2.1	1.9	1.8	1.6	1.5	1.4
45	13.8	9.8	8.0	6.9	6.2	4.4	3.1	2.5	2.2	2.0	1.8	1.6	1.5	1.4
50	13.9	9.8	8.0	6.9	6.2	4.4	3.1	2.5	2.2	2.0	1.8	1.7	1.5	1.4
55	13.8	9.8	8.0	6.9	6.2	4.4	3.1	2.5	2.2	2.0	1.8	1.6	1.5	1.4
60	13.6	9.6	7.8	6.8	6.1	4.3	3.0	2.5	2.1	1.9	1.8	1.6	1.5	1.4
65	13.2	9.3	7.6	6.6	5.9	4.2	3.0	2.4	2.1	1.9	1.7	1.6	1.5	1.3
70	12.7	9.0	7.3	6.4	5.7	4.0	2.8	2.3	2.0	1.8	1.6	1.5	1.4	1.3
75	12.0	8.5	6.9	6.0	5.4	3.8	2.7	2.2	1.9	1.7	1.5	1.4	1.3	1.2
80	11.1	7.8	6.4	5.5	5.0	3.5	2.5	2.0	1.8	1.6	1.4	1.3	1.2	1.1
85	9.9	7.0	5.7	4.9	4.4	3.1	2.2	1.8	1.6	1.4	1.3	1.2	1.1	1.0
90	8.3	5.9	4.8	4.2	3.7	2.6	1.9	1.5	1.3	1.2	1.1	1.0	0.9	0.8
95	6.0	4.3	3.5	3.0	2.7	1.9	1.4	1.1	1.0	0.9	0.8	0.7	0.7	0.6

Lies: Bei 1.000 Fällen und einem Merkmalsanteil von 10% liegt mit einer Wahrscheinlichkeit von 95% der wahre Wert zwischen 7.4% und 12.6%.

$$P_i = 1,96 * \sqrt{2 * \frac{p * (100 - p)}{n}}$$

In den Felder mit '---' beträgt die Schwankungsbreite mehr als die Hälfte des Anteils

ISO-Zertifizierung

Die Durchführung der Untersuchung erfolgte unter Einhaltung der Standesregeln der Markt-, Meinungs- und Sozialforschung. Unsere Prozesse sind gemäß der internationalen Normen DIN ISO 9001 und DIN ISO 20252 (Qualitätsstandard für die Markt-, Meinungs- und Sozialforschung) zertifiziert.



Dr. Heiko Lehmann

- Manager -

Ipsos GmbH

Sachsenstraße 6

20097 Hamburg

Tel: +49 (0) 40 80096 - 5423

Fax: +49 (0) 40 80096 - 4100

E-Mail: heiko.lehmann@ipsos.com

www.ipsos.de

Rechtsforschung bei Ipsos